**Hilfe für Ukrainische Flüchtlinge**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit großem Schrecken müssen wir aktuell erleben, dass mitten in Europa ein Krieg stattfindet, dessen Ausmaße überhaupt nicht abgeschätzt werden können. Es fehlen die Worte, um zu beschreiben, wie es einem bei dem Blick auf die schrecklichen Bilder geht. Erfreulich zu sehen ist eine sehr große Solidarität nicht nur in Europa und der Welt, sondern insbesondere auch hier vor Ort in der Probstei.

Die Probsteierinnen und Probsteier zeigen jetzt schon auf vielfältige Weise ihre Solidarität, in dem Sie schon Flüchtlinge untergebracht haben, Spenden sammeln oder auf Demonstrationen ihre Solidarität zeigen. Auch wenn die anderen Krisen dieser Welt nicht vorbei sind, ist es erneut wichtig, dass auch die Probstei für Frieden und Freiheit einsteht und aktive Hilfe leistet.

Dazu rufen wir Sie auf und bitten Sie, uns zu melden, wenn Sie über freie Wohnungen verfügen oder Flüchtlinge bei Ihnen zu Hause aufnehmen können und wollen. Melden Sie sich dazu bitte unter den Telefonnummern   
04344/306- 1601/1101 oder 1112 oder unter [info@amt-probstei.de](mailto:info@amt-probstei.de).

Melden Sie sich bitte auch, wenn Sie Hilfe auf andere Weise anbieten können. Es werden sicher Sprachvermittler benötigt. Es muss auch damit gerechnet werden, dass seelsorgerische Hilfe notwendig ist. Oder vielleicht wollen Sie sich einfach nur kümmern, wenn die Ukrainer/innen erst einmal eine Bleibe gefunden haben.

Gerne können Sie auch Geld spenden auf das  
**Spendenkonto DE94 2105 0170 0080 0018 37** bei der **Fördesparkasse Kiel** zum **Stichwort: Probstei hilft für Ukraine**. Die Mittel werden ausschließlich für in der Probstei lebende ukrainische Flüchtlinge verwendet. Wenn Sie wollen, dass Ihre Spende in der Ukraine verwendet wird, dann nutzen Sie bitte andere Spendenkonten, die Sie zahlreich im Internet finden.

Die Spenden werden dort wichtig sein, wo die sozialrechtlichen Leistungen, die wir als Verwaltung organisieren, Ihre Grenzen haben. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht in der Lage sind, Sachspenden zu sammeln.

Wir bündeln und sammeln alle Hilfsangebote, egal auf welche Weise Sie helfen wollen. Wir hoffen damit, die Hilfe so effizient wie möglich zu gestalten und den ukrainischen Flüchtlingen zu zeigen, dass wir eine Region sind, die Gäste mit offenen Armen empfängt.

Liebe Probsteierinnen, liebe Probsteier, wir haben schon in der Flüchtlingskrise und auch bei den Flutopfern unsere Solidarität bewiesen. Zeigen wir erneut, dass für uns Werte wie Frieden, Freiheit, Menschlichkeit und Hilfsbereitschaft nicht nur Worte sind.

Herzlichen Dank!